

Tanzhaus: Stadtrat beschließt Sanierung

(28.01.2020) Der Donauwörther Stadtrat hat sich gestern mit 15 zu 8 Stimmen für eine Sanierung des Tanzhauses ausgesprochen. Auch fasste der Rat Beschlüsse zu den künftigen Nutzungen des Gebäudes:

Einstimmig sprach sich das Gremium für einen modernen, abteilbaren und multifunktional einsetzbaren Stadtsaal in einer Größe von etwa 200 bis 400 Sitzplätzen (bei Reihenbestuhlung) aus. Betont wurde dabei gestern der Zusammenhang mit dem ebenfalls bekräftigten Beschluss, eine Multifunktionshalle für Sport, Kultur, Bildung und gesellschaftliche Anlässe neu zu bauen: Die Wechselwirkungen und gegenseitigen Abhängigkeiten zwischen Multifunktionshalle und Stadtsaal im Tanzhaus sollen bereits für die Planungsphase aufgezeigt und berücksichtigt werden.

Beim Thema „Parken“ fand der Beschluss, im neuen Tanzhaus eine reduzierte Anzahl von Stellplätzen vorzusehen, eine Mehrheit. Dies ist zu sehen im Zusammenhang mit dem ergänzenden Beschluss, zeitnah und idealerweise bis zur Inbetriebnahme des neuen Tanzhauses weitere Parkplätze bedarfsorientiert im Bereich der zentralen Innenstadt zu schaffen.

Einige in der Vergangenheit diskutierten Nutzungen schloss der Stadtrat gestern mehrheitlich aus: Einzelhandelsflächen sollen im künftigen Tanzhaus nicht geschaffen werden. Ebenfalls nicht weiter verfolgt werden sollen die Unterbringung eines Hotelbetriebes oder der städtischen Musikschule. Grundsätzlich soll städtischen Nutzungen der Vorrang vor gewerblichen Nutzungen gegeben werden.

Da alle angestrebten wesentlichen Nutzungen maßgeblich auch von der Lage des neuen Stadtsaales im Tanzhaus abhängig sind, wurde über diese Lage ebenfalls Beschluss gefasst. Im Ergebnis soll der Stadtsaal wie bisher im Obergeschoss des Tanzhauses vorgesehen werden.

Für die Nutzung des Erdgeschosses fand sich gestern eine Mehrheit für den Betrieb eines modernen Bibliothekskonzeptes mit integriertem kleinen Cafe/Bistro sowie ergänzenden Service-Einrichtungen (z.B. Frontoffice-Bereich der Tourist-Information und des Kulturbüros, Ticketverkauf usw.)

Abschließend wurde ein Ausblick auf das weitere Vorgehen gegeben: Nachdem der Grundsatzbeschluss zur Sanierung des Gebäudes gefasst ist, können nun seitens der Verwaltung Gespräche mit dem Fördergeber, der Regierung von Schwaben, geführt werden, die für die Sanierungsvariante Städtebau-Fördermittel bejaht hat. Parallel dazu wird der neue Stadtrat das Nutzungskonzept zu vertiefen und präzisieren haben um damit die Weichen für z.B. einen Planungswettbewerb zu stellen.

Für Veranstaltungen, die seit der weitgehenden Schließung des Tanzhaus-Saales auf andere Räumlichkeiten ausweichen müssen, gibt es auch für dieses Jahr entsprechende alternative Veranstaltungsorte. Zudem hat der Ferienausschuss am 8.8.2019 beschlossen, die Neudegger Sporthalle zur Sport- und Veranstaltungshalle zu erweitern. Dies insbesondere als Ersatz für die derzeit maximal sechs im Stadtsaal stattfindenden Veranstaltungen, ab dem Zeitpunkt des Beginns von Bauarbeiten am Tanzhaus.